

h_da



Partizipative Entwicklung von Maßnahmen für die Studieneingangsphase und deren Wirksamkeitsmessung in hochschulübergreifenden Projekten

Stuttgart, 21.03.2018

Dipl.Päd. Sibylle Basten, Projektleitung, h_da

Zum Projekt

Inhalt:

Entwicklung und Erprobung eines Studiums der Elektrotechnik mit einer um zwei Semester gestreckten Studieneingangsphase

Projektziel:

Bessere Bewältigung der Studienanforderungen in der Studieneingangsphase

Beteiligte Hochschulen:

Hochschule Darmstadt, Hochschule Fulda, Technische Hochschule Mittelhessen

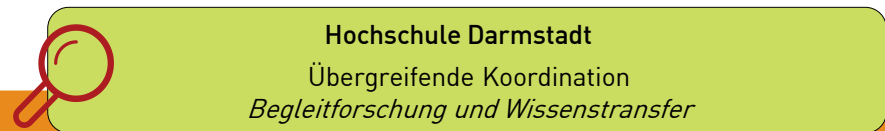
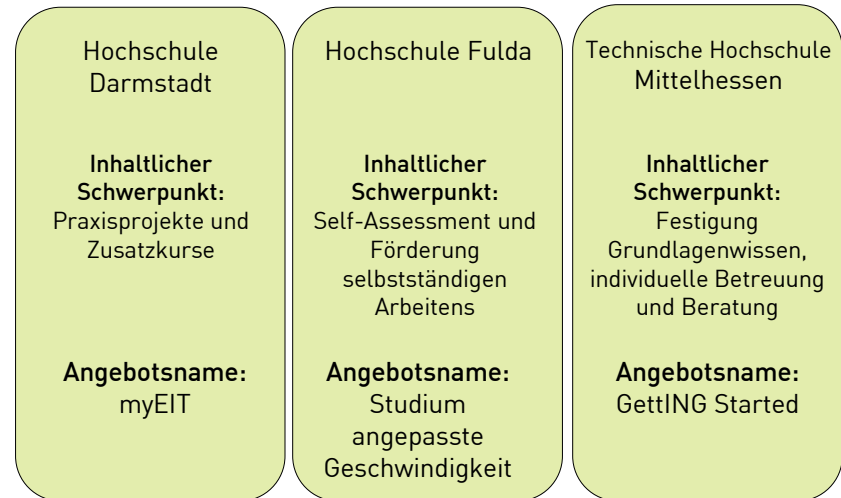
Übergreifende Koordination(Wissenstransfer und Begleitforschung):

Hochschule Darmstadt

Projektlaufzeit:

2016: Entwicklungsphase

2017-2020: Erprobungsphase



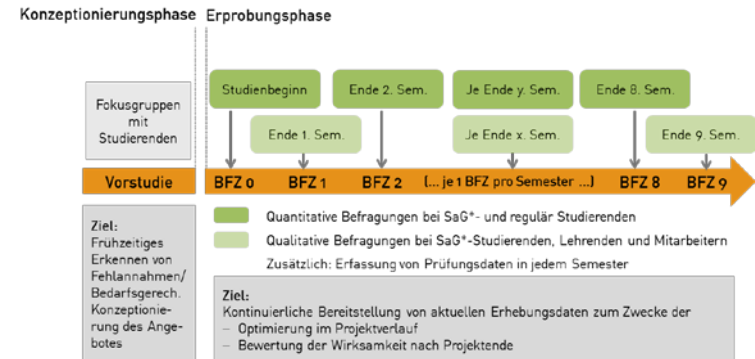


Übergreifende Koordination

Zwei Komponenten:

Projektdesign

Evaluationsdesign



Übergreifende Koordination: Projektdesign



Projektdesign Jahr 1,5 von 4

Konzeptuelle Optimierungen gemäß der
Evaluationsergebnisse mit PP

Lessons-Learned aus ersten (Teil-)
Erprobungen mit PP

Begleitung der PP bei der
Durchführung der Evaluation

Abstimmung des Masterfragebogens
mit PP

Pretesting

Abstimmung zu Konzeptuellen
Bestandteilen mit PP

Koordination für
BAföG-Fähigkeit

Vorstudie zum Konzept mit
Zielgruppe

Datenschutzrechtliche Abstimmung als
Verlaufsstudie mit PP

Abstimmung des Evaluationsdesigns
mit PP

Entwicklung der partizipativen
Projektstruktur PP

Antragsabstimmung mit PP*

Meeting LK

Meeting mit PP

Meeting mit PP

Meeting LK

Experten-Workshop
mit BP anderer
Hochschulen und PP

Meeting mit PP

Meeting LK**

Meeting mit PP

Kickoff mit PP*



Evaluationsdesign

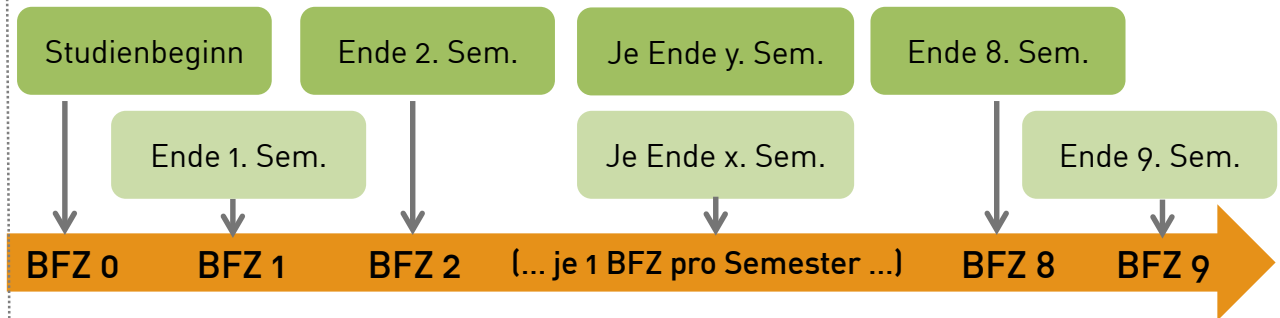
Konzeptionierungsphase

Fokusgruppen
mit Studierenden

Vorstudie

Ziel:
Frühzeitiges
Erkennen von
Fehlannahmen/
Bedarfsgerechte
Konzeptionierung
des Angebotes

Erprobungsphase



■ Quantitative Befragungen von Modellprojekt- und regulär Studierenden

■ Qualitative Befragungen von Modellprojektstudierenden, Lehrenden und Mitarbeitenden

Zusätzlich: Erfassung von Prüfungsdaten in jedem Semester

Ziel:

Kontinuierliche Bereitstellung von aktuellen Erhebungsdaten zum Zwecke der

- Optimierung im Projektverlauf
- Bewertung der Wirksamkeit nach Projektende

Welchen Output bringt diese Evaluation?

In jedem Semester stellt die Evaluation aktuelle Erhebungsdaten aus unterschiedlichen Quellen bereit und verknüpft diese im Rahmen einer Verlaufsstudie:



Die Kombination verschiedener Verfahren erhöht die Datenqualität und Interpretierbarkeit der Befunde durch wechselseitige Validierung.

Aber: Die Verknüpfung von Daten aus verschiedenen Befragungszeitpunkten, wie auch die Nutzung von Prüfungsdaten erfordert datenschutzrechtliche Absicherung!

Benefit / Synergien



Partizipation & Vertrauen

Professionalität

Inhaltlicher Nutzen & Mehrwert

Entlastung

Kommentare unserer Projektpartner/innen

„Bei der Erstellung waren wir involviert.“

„Als wir zum Umfang der Datenerhebung unsere Bedenken hatten, haben wir uns hierzu abgestimmt.“

„Die Ergebnisse der Evaluation sind uns wichtig, weil wir wissen möchten, wo wir was ändern können.“

„Wir erhalten über das Projektziel hinaus zusätzliche Erkenntnisse, die wir für die Weiterentwicklung im Fachbereich nutzen wollen; andernfalls hätten wir diese Erkenntnisse momentan nicht.“

„Alles ist sehr gut strukturiert und wir erhalten gut aufbereiteten Output.“

“Die Umsetzung und Organisation ist für uns komfortabel.“

„Unser Benefit ist, Ressource zu sparen, Arbeit abgenommen zu bekommen und vertrauensvoll zusammen zu arbeiten.“

h_da

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Dipl. Päd. Sibylle Basten

Innovationen & Projekte in Studium & Lehre

Projektkoordinatorin des Vizepräsidenten für Studium & Lehre

E-Mail: sibylle.basten@h-da.de

Hessisches Modellprojekt zur gestreckten Studienvariante:

Projektevaluation: Dipl. Soz. Cornelia Appel-Walter, h_da; cornelia.appel-walter@h-da.de

Projektkommunikation: Franziska Reichenbach, M.A., h_da; franziska.reichenbach@h-da.de